

Mitteilungsblatt Markt Helmstadt

Freitag, 8. Januar 2016

Nummer 01



Foto: Armin Martin

Schlagabbaumversteigerung am Samstag, 9. Januar 2016

Beginn ist um 9:00 Uhr, Treffpunkt am Parkplatz Allersberg. Hier kommen die Hiebe in den Waldabteilungen Allersberg, Straßenholz und Märzlöchlein zur Versteigerung.

Anschließend um ca. 11:00 Uhr, Treffpunkt Königsbuche, Versteigerung der Lose im Stöckig.



Historische Walddarbeit



Holzpolter, Foto: Edgar Martin

Wir gratulieren – unsere Jubilare

4. Januar:	Rita Fiederling, Uettinger Str. 44, 76 Jahre
5. Januar:	Margareta Fiederling, Gabelseckenweg 4, 78 Jahre
8. Januar:	Herbert Lurz, Frankenstr. 11, Hkh, 76 Jahre
12. Januar:	Ulrich Künzig, Frankenstr. 13, Hkh, 81 Jahre
15. Januar:	Hermann Löhr, Von-Imhof-Str. 2, 75 Jahre
18. Januar:	Ludwig Sauer, Holzkirchhausener Str. 35, 75 Jahre
19. Januar:	Elfriede Friedrich, Raiffeisenstr. 4, Hkh, 91 Jahre
	Walter Löhnert, Frankenstr. 30, Hkh, 75 Jahre
20. Januar:	Oswald Volk, Hauptstr. 12, Hkh, 80 Jahre
24. Januar:	Agnes Fiederling, Baumstr. 2, 78 Jahre
25. Januar:	Theresia Martin, Uettinger Str. 28, 87 Jahre
26. Januar:	Willibald Martin, Leo-Drenkard-Str. 7, 75 Jahre
30. Januar:	Anna Wander, Holzkirchhausener Str. 36, 90 Jahre

2. Februar:	Anton Ament, Holzkirchener Str. 33, 76 Jahre
3. Februar:	Konrad Reinhart, Schräggasse 18, 78 Jahre
4. Februar:	Alfred Fiederling, Mittlere Gasse 1, 76 Jahre

Hinweis: Der Markt Helmstadt gratuliert allen Einwohnern ab dem 75. Geburtstag. Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, teilen Sie dies bitte rechtzeitig vorher der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt, ☎ 09369 9079-13, mit.

Diese Meldung gilt dann auch für die folgenden Jahre.

Die persönliche Gratulation des Bürgermeisters erfolgt wie gewohnt ab dem 80. Geburtstag alle 5 Jahre.

Ehejubiläen: 50 Jahre, 60 Jahre und weitere alle 5 Jahre.

Impressum

Das Mitteilungsblatt des Marktes Helmstadt erscheint monatlich jeweils am 1. Freitag und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber: MaGeTA-Verlag, Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg im Auftrag des Marktes Helmstadt

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil ist der 1. Bürgermeister

Redaktion: Maria Geyer (v.i.S.d.P.), Tel. 0931 78421-89, Mittl. Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg,

Anzeigenannahme:

Gewerbliche Anzeigen: MaGeTA-Verlag, Tel. 0931 78421-89, Fax 0931/78421-88, E-Mail: helmstadt@mageta-verlag.de

Private Kleinanzeigen, Dank- und Familienanzeigen:

VGem Helmstadt, Frau Sporn, Tel. 09369 9079-13, E-Mail: marianne.sporn@vgem-helmstadt.bayern.de

Zu veröffentlichte Artikel schicken Sie bitte per Post (nicht per Fax!) oder per E-Mail als Word-Datei, bzw. Text-Datei (ohne jegliche Formatierung) an die VGem Helmstadt, Im Kies 8, 97264 Helmstadt, z.Hd. Frau Sporn, Tel. 09369 9079-13, E-Mail: marianne.sporn@vgem-helmstadt.bayern.de.

Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Belegexemplare der aktuellen Ausgabe können in der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt abgeholt werden. Auf Wunsch werden Belegexemplare gegen Gebühr von 3,- Euro zugesandt.

Alle Informationen, Mediadaten und Erscheinungstermine unter www.mageta-verlag.de

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am 5. Februar 2016.

Redaktionsschluss: 21. Januar 2016

Neue Preise für Privatanzeigen
in den Mitteilungsblättern der
Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt
gültig ab Januar 2016



Kleinanzeigen im Rahmen

erscheinen künftig immer in allen 4 Ausgaben
Gesamtauflage: 3.350

Breite 90 x Höhe bis 20 mm	10,- €
Breite 90 x Höhe bis 30 mm	15,- €
Breite 90 x Höhe bis 40 mm	20,- €
Farbzuschlag	+ 5,- €

Familienanzeigen

Ausgabe Helmstadt Auflage: 1.200

Preise: schwarz-weiß / Farbe

1/8 Seite Breite 90 x Höhe 64 mm	25,- € / 35,- €
Breite 90 x Höhe 80 mm	35,- € / 45,- €
1/4 Seite Breite 90 x Höhe 133 mm	45,- € / 55,- €
1/4 Seite Breite 188 x Höhe 64 mm	45,- € / 55,- €

Preise gelten für Zusendung der druckfertigen Datei

Dekor und Rahmengestaltung

7,- €

Dekor und Musterauswahl siehe unter: www.mageta-verlag.de

Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer !

Abfallentsorgung

Restmüll: 8.(!), 14. und 28. Januar

Bioabfall: 21. Januar

Leichtverpackungen

(LVP, Gelber Sack): 7.(!) und 18. Januar

Blaue Papiertonne: 18. Januar

Wertstoffhof Aalbachtal Uettingen, In der Au
Öffnungszeiten:

Mittwoch von 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag von 09:00 bis 14:00 Uhr

Elektroschrott:

Wertstoffhof Kiesäcker Waldbüttelbrunn

Dienstag von 09:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch von 07:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 09:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr

Samstag von 09:00 bis 14:00 Uhr

Grüngutsammelstelle Helmstadt
ist im Januar und Februar
geschlossen.



Gemeindliche Bekanntmachungen

Neujahrsempfang des Marktes Helmstadt für alle Bürgerinnen und Bürger

Der Markt Helmstadt lädt alle Bürgerinnen und Bürger aus Helmstadt und Holzkirchhausen zu seinem Neujahrsempfang am

Sonntag, den 10. Januar 2016 um 10:00 Uhr
(nach dem Gottesdienst)

in die Aula der Verbandsschule Helmstadt ein.

Es sind Jung und Alt, alle Vereine, alle Gremien wie Marktgemeinderat, die Mitarbeiter der VGem, der Pfarrgemeinderat und alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, denn jeder Einzelne ist ein Teil unserer Gemeinde.

Im Rahmen eines Stehempfangs mit Getränken und kleinen Knabbereien soll allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern gedankt werden, für ihren Teil, den sie auf vielfältige Art und Weise zu einem attraktiven Gemeindeleben in unseren Gemeindeteilen Helmstadt und Holzkirchhausen beigetragen haben. Denn wichtig ist auch die kleinste Hilfe, der kleinste Beitrag jedes einzelnen, die Summe dieser ehrenamtlichen Tätigkeiten macht eine lebenswerte Gemeinde aus.

Bei besonders verdienten Personen aus diesem Kreis möchte sich der Markt Helmstadt mit einem kleinen Präsent bedanken.

Es ist unmöglich, alles was geleistet wurde einzeln aufzuführen und zu ehren. Die besonders geehrten Personen sollen deshalb stellvertretend für Alle stehen, die sich - ob im Ehrenamt oder als Privatperson - in besonderem Maße einsetzen und engagieren für eine schöne und lebendige Gemeinde, für Sport, für kulturelles Leben und Brauchtum, für das Gemeinwohl, Nächstenliebe und einen fairen Umgang.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit für diese kleine Feierstunde zu Beginn des neuen Jahres, Sie alle sind herzlich eingeladen

*Edgar Martin
Bürgermeister*

Vereinsförderung des Marktes Helmstadt für das Jahr 2016

Die Vereine werden gebeten, rechtzeitig bis zum letzten Werktag im Februar die Gesamt-Mitgliederzahlen und die Zahl der Mitglieder unter 18 Jahren zum Stand 31.12.2015 sowie den Antrag auf Kostenersatz für die Schulturnhallenmiete an den Markt Helmstadt zu melden.

Nur wenn alle Zahlen rechtzeitig eingehen, kann die Berechnung der Fördersummen und damit auch die Auszahlung der Förderung zügig bearbeitet werden.

Vielen Dank für die Unterstützung.

Sprechstunde des Bürgermeisters im Rathaus Helmstadt:

Donnerstags von 16:00 bis 19:00 Uhr, Tel. 09369 9079-79

Kinder- und Jugendsprechstunde des Bürgermeisters

Nach dem Motto „Jeder ist ein Teil der Gemeinde – jeder kann mitarbeiten und mitgestalten“ können Kinder und Jugendliche mit dem Bürgermeister am **Donnerstag, 28. Januar, von 15:00 – 16:00 Uhr** wieder über ihre Vorstellungen und Ideen sprechen.

① Bauhof: 09369 3341 oder 0151 18047311

Aktuelles aus der Gemeinde erfahren Sie unter:
www.helmstadt-ufr.de
Schauen Sie doch mal rein!

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 30. November 2015

Elisabethenverein Helmstadt; Sachstandsbericht

Der Elisabethenverein Helmstadt hielt am 17.11.2015 seine ordentliche Mitgliederversammlung ab. Vorgestellt wurde dort der Tätigkeitsbericht und der Rechnungsabschluss für das Kindergartenjahr 2014 und der Haushaltsplan für das Kindergartenjahr 2015.

Diese Daten werden nun auch dem Marktgemeinderat in seiner Sitzung vorgestellt.

Die 2. Vorsitzende des Elisabethenvereins Helmstadt, Fr. Dr. Bender berichtet für den Träger des Kindergartens Helmstadt über das abgelaufene Kindergartenjahr 2014/15 und die Planung für das kommende Kindergartenjahr.

Sie erläutert detailliert die Belegungszahlen des Kindergartens, gibt Informationen über den Anstellungsschlüssel, den Qualitätsschlüssel, Haushaltsplan und Fördersummen. Anschließend beantwortet sie Fragen aus dem Gremium zum vorgetragenen Sachverhalt.

Die Elternbeiträge wurden gegenüber dem letzten Kindergartenjahr angehoben, um einem entstehenden Defizit entgegenzuwirken, liegen jedoch durchaus im Landkreis-Durchschnitt.

Die Zahl der Kindergartenkinder ist stark gesunken (derzeit 46 Kinder gegenüber 75 Kindern im letzten Jahr). Derzeit gibt es nur noch 2 Kindergarten-Gruppen. Die beiden Krabbelgruppen sind ausgebucht, hier gibt es sogar eine Warteliste. Auch bei der Schulkindbetreuung ist eine Steigerung zu erkennen.

Großer Anstrengungen bedarf es auch immer wieder bei der Einhaltung der geforderten Anstellungs- und Qualitätsschlüssel, wo z.B. die Schwangerschaft einer Pflegerin oder Betreuerin oder aber unerwartete Änderungen bei den Kinderzahlen oft nur schwer kompensiert werden können. Gelingt die Einhaltung der geforderten Schlüssel nicht, stehen hohe Fördersummen auf dem Spiel.



Zusätzlich zur vorhandenen Reinigungskraft ist eine Gebäudereinigungsfirma tätig, welche die Kostenseite stark belastet. Leider ist es trotz aller Anstrengung noch nicht gelungen, die Gebäudereinigung anders zu strukturieren und eine weitere Reinigungskraft zu finden.

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Bender für ihren Vortrag und verabschiedet sie.

Bauvoranfrage: Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 3197/3, Wiesenstr. 4, Helmstadt

Mit Antragsunterlagen vom 18.11.2015, eingegangen am 18.11.2015, wird ein baurechtlicher Vorbescheid für das o.g. Vorhaben beantragt. Dem liegt folgender Sachverhalt zugrunde:

Für das Vorhaben wurde bereits früher eine Bauvoranfrage gestellt, für die seitens des Landratsamtes kein positiver Vorbescheid in Aussicht gestellt werden konnte. In diesem Zusammenhang hat der Marktgemeinderat entschieden, den Bebauungsplan „Neuer Wiesenweg“ aufzuheben, um die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ausnutzung der Baugrundstücke des nördlichen Bebauungsplanbereichs zu verbessern. Dieses Aufhebungsverfahren läuft derzeit (siehe TOP 7 und 8 der Sitzung vom 09.11.2015).

Gleichzeitig wurde vom Bauwerber mit den beteiligten Behörden abgestimmt, welcher Gebäudestandort (nach Rechtswirksamkeit der Aufhebung des Bebauungsplans) im Hinblick auf den Abstand zur Kreisstraße WÜ 31 genehmigungsfähig erscheint und unter Rücknahme der vorherigen Bauvoranfrage eine entsprechende erneute Bauvoranfrage eingereicht. Sofern der Planungsinhalt dieser Voranfrage als genehmigungsfähig beurteilt wird und ein entsprechender positiver Bauvorbescheid ergeht, kann auf dieser Basis der eigentliche Bauantrag gestellt werden, auf dessen Genehmigung dann ein Rechtsanspruch besteht, wenn dieser inhaltlich mit dem Vorbescheid übereinstimmt.

Aus den Antragsunterlagen geht hervor, dass das Einfamilienhaus nunmehr im Abstand von bis zu 10 m zur Kreisstraße errichtet werden soll und auch der Garagenstandort von der Kreisstraße weg Richtung Süden verschoben wurde. Dem steht aus Sicht der Gemeinde nichts entgegen, sodass (unter Zugrundelegung der Aufhebung des Bebauungsplans und Beurteilung der Voranfrage gemäß dem Einfügungsgebot des § 34 BauGB/ unbeplanter Innenbereich) das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden kann.

Der Marktgemeinderat beschließt, die Bauvoranfrage im Zuge der Aufhebung des Bebauungsplans „Neuer Wiesenweg“ gem. § 34 BauGB zu beurteilen und das baurechtliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB zu erteilen.

Vollzug der Baugesetze; Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung betr. Errichtung eines Schweinezuchtstalles mit Getreidesilos und Güllegrube auf Fl.Nr. 389, Krambergweg 2, Helmstadt

Mit Bescheid vom 20.04.2012 hat das Landratsamt Würzburg eine Baugenehmigung betr. Errichtung eines Schweinezuchtstalles mit Getreidesilos und Güllegrube auf Fl.Nr. 389, Kram-

bergweg 2, von Helmstadt erteilt. Der Genehmigungsbescheid erging damals unter Ersetzung des von der Gemeinde nicht erteilten Einvernehmens. Mit Schreiben vom 05.11.2015 wurde nun ein Antrag auf Verlängerung dieser Genehmigung eingereicht.

Die Gültigkeitsdauer einer Baugenehmigung beträgt vier Jahre und kann auf Antrag jeweils für einen Zeitraum von zwei Jahren unbegrenzt oft verlängert werden. Voraussetzung hierfür ist, dass der entsprechende Antrag rechtzeitig vor Ende der Gültigkeitsdauer eingereicht wird und die baurechtlichen Verhältnisse unverändert sind.

Dies ist im vorliegenden Fall gegeben. Durch die Erteilung der Genehmigung kommt zum Ausdruck, dass das Landratsamt die rechtlichen Voraussetzungen für das Vorhaben als erfüllt beurteilt hat.

Dem Markt Helmstadt steht es nun frei, auf den Verlängerungsantrag das gemeindliche Einvernehmen erneut nicht zu erteilen; da nach hiesiger Kenntnis jedoch die baurechtlichen Verhältnisse unverändert sind, ist davon auszugehen, dass die Voraussetzungen für die Genehmigungsfähigkeit weiterhin gegeben sind und ein nicht erteiltes Einvernehmen ggf. erneut ersetzt werden würde.

Die Erteilung des Einvernehmens wird insofern in die Entscheidung des Marktgemeinderats gestellt.

Der Marktgemeinderat beschließt, die Baugenehmigung nicht zu verlängern.

Bauleitplanung benachbarter Kommunen; Bebauungsplan Wiesengrund II Teil 2; frühzeitige Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB als Träger öffentlicher Belange

Im Rahmen der Ausweisung des Baugebiets „Wiesengrund II“ hat die Gemeinde Waldbrunn den Markt Helmstadt bereits im Bebauungsplanverfahren für den Teil 1 dieses Baugebiets beteiligt (siehe MGR-Sitzungen vom 18.11.2013 und 22.04.2014); seitens des Marktes Helmstadt wurden als Nachbargemeinde und Träger öffentlicher Belange keine Bedenken oder Einwendungen vorgetragen.

Nun beabsichtigt die Gemeinde Waldbrunn den Teil 2 dieses Baugebiets auszuweisen und hat den Markt Helmstadt mit Schreiben des Ing.Büros Arz vom 11.11.2015 wiederum im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Zum Planungsinhalt ist festzustellen, dass es sich beim Teil 2 des Baugebiets „Wiesengrund II“ um den südlichen Anschluss an das im nordöstlichen Gemeindebereich gelegenen Wohnbaugebiet handelt, der mit seinen Festsetzungen dem Teil 1 des Gebiets entspricht. Der vollständige Planungsinhalt ist den auf der Internetseite der Gemeinde Waldbrunn bereitgestellten Verfahrensunterlagen zu entnehmen.

Beeinträchtigungen von Belangen des Marktes Helmstadt sind auch für diesen Abschnitt des Baugebiets nicht ersichtlich und im Übrigen aufgrund der Entfernung der beiden Ortslagen und des dazwischen liegenden Waldgebiets nicht zu erwarten.

Der Marktgemeinderat beschließt, im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung am Bebauungsplanverfahren „Wiesengrund II Teil 2“ der Gemeinde Waldbrunn keine Bedenken bzw. Einwendungen als Träger öffentlicher Belange vorzutragen.

**Verlängerung einer wasserrechtlichen Erlaubnis;
Antrag betr. Einleiten von Oberflächenwasser aus Dach-, Park-, Fahr- und Ladeflächen in den Vorfluter Flecklerisgraben; hier: Beteiligung als Träger öffentlicher Belange**

Mit Bescheid vom 14.10.1997 (ergänzt mit Bescheid vom 10.10.2002) hat das Landratsamt Würzburg im Zusammenhang mit dem Neubau eines Kühl- und Tiefkühlagers sowie einer Tankstelle und Waschhalle auf dem Gewerbegrundstück Würzburger Str. 56 (Fl.NR. 732/2) eine beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis für die o.g. Einleitung erteilt.

Diese Erlaubnis läuft zum 31.12.2015 aus, weshalb mit Schreiben vom 02.11.2015 an das Landratsamt Würzburg ein entsprechender Verlängerungsantrag gestellt wurde. Das Landratsamt hat dem Markt Helmstadt dieses Antragsschreiben übersandt und im Rahmen des wasserrechtlichen Verlängerungsverfahrens Gelegenheit zur Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange gegeben.

Hierzu ist festzustellen, dass sich aus gemeindlicher Sicht aus der bisherigen Einleitung keine nachteiligen Auswirkungen auf den Flecklerisgraben ergeben haben. Die entsprechende fachliche Beurteilung im Hinblick auf die Wasserqualität, die Wassermenge etc. des Flecklerisgrabens obliegt den Wasserrechtsbehörden im Rahmen des Verfahrens. Auch im Hinblick darauf, dass diese Oberflächenwässer damit weiterhin nicht in die Kanalisation eingeleitet werden, ergeben sich keine Bedenken bezüglich des Kläranlagenbetriebs, sodass insgesamt einer Zustimmung zum o.g. Verlängerungsantrag nichts entgegensteht.

Der Marktgemeinderat beschließt, dem o.g. Verlängerungsantrag zuzustimmen und als Träger öffentlicher Belange keine Bedenken bzw. Einwendungen vorzutragen.

Antrag der Marktgemeinderäte Bernd Schätzlein und Bernhard Haber auf Errichtung einer Ladesäule für Elektroautos und Elektrofahrräder

Mit Schreiben vom 05.11.2015 beantragen die Marktgemeinderäte Bernd Schätzlein und Bernhard Haber die Errichtung einer Ladesäule für Elektroautos und -fahrräder.

Zu dieser Thematik kann seitens der VGem-Verwaltung der folgende Sachstand auf Landkreisebene zur Kenntnis gegeben werden:

Der Leiter des Stabsstellenfachbereichs Kreisentwicklung einschließlich Beteiligungsmanagement vom Landratsamt Würzburg, Herr Michael Dröse, hat bei der am 21.10.2015 in Reichenberg stattgefundenen Arbeitstagung der Geschäftsführer des Landkreises Würzburg den Teilnehmern zur Kenntnis gegeben, dass von den bekannten Energieversorgern derzeit lediglich die Fa. N-ERGIE ein Förderprogramm bzw. eine Initiative zum Thema Ladestationen für E-Mobile ausgearbeitet hat. Die regionalen Energieversorger haben nach Kenntnis des Angebotes der Fa. N-ERGIE nunmehr auch mit den Überlegungen begonnen, ein Förderkonzept auszuarbeiten.

Nach dem Angebot der Fa. N-ERGIE betragen die Investitionskosten inkl. Hausanschluss ca. 9.600,00 € netto, um eine Ladestation betriebsbereit zu stellen. Über eine Betriebszeit von fünf Jahren ist mit Folgekosten für Betrieb, Wartung etc. von mindestens 500,00 €/Jahr netto zu rechnen. Die gesamten Kosten betragen somit über die Lebensdauer von fünf Jahren ca. 12.100,00 € netto. Der Eigenbeitrag der Kommune liegt bei ca.

2.440,00 € netto zzgl. Kosten für die Erstellung des Hausanschlusses ca. 1.500,00 € - 2.000,00 € netto (i.d.R. entfernungsabhängig; Betrag von 2.000,00 € netto kann im Einzelfall deutlich überschritten werden). Die jährlichen Betriebskosten (Wartung, Betrieb etc.) werden komplett von der Fa. N-ERGIE getragen. Der Landkreis Würzburg gewährt für die Umsetzung des Energiekonzeptes im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltssmittel einen pauschalen Zuschuss von bis zu 1.000,00 €.

Der Landkreis Würzburg wird im I. Quartal 2016 nochmals mit den regionalen Energieversorgern Kontakt aufnehmen, um bis dahin evtl. vorhandene konkrete Projektfördermöglichkeiten für die Gemeinden des Landkreises zentral anbieten zu können.

Mit der Errichtung von Ladesäulen für Elektrofahrräder beschäftigt sich derzeit die Fränkisches Weinland Tourismus GmbH. Bei der Geschäftsführerin, Frau Susanne Müller, kann der Sachstand hierzu erst Mitte Dezember 2015 abgefragt werden.

Der Marktgemeinderat diskutiert den Sachverhalt und evtl. mögliche Standorte. Es besteht jedoch Konsens, dass Schritt für Schritt vorgenommen werden und zunächst die in Aussicht gestellten Fördermöglichkeiten abgewartet werden sollten. Danach sind mögliche Standorte zu suchen, Gespräche mit weiteren Beteiligten wie z.B. Solarparkbetreibern zu führen usw.

Der Marktgemeinderat beschließt, den Antrag der Marktgemeinderäte Bernd Schätzlein und Bernhard Haber grundsätzlich zu befürworten. Der Antrag wird bis zur abschließenden Klärung der Fördermöglichkeiten (voraussichtlich Ende I. Quartal 2016) vorläufig zurückgestellt.

Installation einer Brandmelde- und Alarmanlage im Heimatmuseum Holzkirchhausen

Mit Schreiben vom 05.11.2015 beantragt der 1. Vorsitzende des Museumsvereins Holzkirchhausen e.V. die Installation einer Brandmelde- und Alarmanlage im Heimatmuseum. Der Angebotspreis für diese Anlage liegt bei 5.161,03 € brutto. Nachdem die Montage durch den Museumsverein erfolgen soll, werden sich die Anschaffungskosten auf ca. 3.500,00 € brutto reduzieren.

Der Marktgemeinderat beschließt, den Museumsverein mit der Installation einer Brandmelde- und Alarmanlage zu beauftragen. Die Übernahme der hierfür anfallenden Kosten erfolgt durch den Markt Helmstadt. Die Montage erfolgt in Eigenleistung durch den Verein und reduziert den Angebotspreis i.H. von 5.161,03 € brutto.

Vor der Beschaffung der Brandmeldeanlage ist zu prüfen, ob ein Zuschuss von der Bayer. Versicherungskammer gewährt wird.

Anträge des TV Helmstadt 1895 e.V. im Zusammenhang mit der Vorausleistung auf den Straßenausbaubeitrag „Bayernstraße und Turnhallenweg“

Mit Bescheiden vom 28.07.2015 wurden vom Turnverein Helmstadt 1895 e.V. zur Finanzierung des anderweitig nicht gedeckten Aufwandes für die Straßenausbaumaßnahmen „Bayernstraße und Turnhallenweg“ Vorauszahlungen auf den Straßenausbaubeitrag i.H.v. insgesamt 147.919,52 € (davon 73.959,76 € fällig am 01.12.2015 und 73.959,76 € fällig am 01.06.2016) erhoben.



Mit Schreiben vom 18.10.2015 stellt der TV Helmstadt 1895 e.V. die folgenden Anträge:

1. Gewährung eines Investitionskostenzuschusses i.H.v. eines Drittels des noch endgültig festzusetzenden Straßenausbaubeitrages
2. Stundung (Ratenzahlung) der nach Gewährung des vorgenannten Investitionskostenzuschuss noch bestehenden Beitragsschuld (Rückzahlungsrate 1.000,00 €/Jahr)
3. zinslose Stundung der Beitragsschuld
4. Aufhebung der o.g. Vorausleistungsbescheide

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Die Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Investitionskostenzuschusses (s. Ziffer 1) erfolgt unter dem nachfolgenden Tagesordnungsunterpunkt. Der Stundungsantrag, der Antrag auf zinslose Stundung und der Antrag auf Aufhebung der o.g. Vorausleistungsbescheide (s. Ziffer 2-4) erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Antrag des TV Helmstadt 1895 e.V. auf Gewährung eines Investitionskostenzuschusses

Der TV Helmstadt 1895 e.V. ist Eigentümer der Grundstücke Fl.Nr. 3651 und 3652, Gemarkung Helmstadt.

Mit Bescheiden vom 28.07.2015 wurden vom Turnverein Helmstadt 1895 e.V. zur Finanzierung des anderweitig nicht gedeckten Aufwandes für die Straßenausbaumaßnahmen „Bayernstraße und Turnhallenweg“ Vorauszahlungen auf den Straßenausbaubeitrag i.H.v. insgesamt 147.919,52 € (davon 73.959,76 € fällig am 01.12.2015 und 73.959,76 € fällig am 01.06.2016) erhoben.

Mit Schreiben vom 18.10.2015 beantragt der TV Helmstadt 1895 e.V. u.a. die Gewährung eines Investitionskostenzuschusses in Höhe eines Drittels des noch endgültig festzusetzenden Straßenausbaubeitrages.

Bei der Gewährung von Investitionskostenzuschüssen handelt es sich um freiwillige Leistungen des Marktes, die er nur im Rahmen seiner finanziellen Leistungsfähigkeit gewähren kann bzw. darf. In dem am 20.04.2015 vom Marktgemeinderat des Marktes Helmstadt beschlossenen Haushalt 2015 wurden keine Mittel für die Gewährung von Investitionskostenzuschüssen für die Sportförderung veranschlagt. Eingeplant war allerdings die Gewährung eines Investitionskostenzuschusses i.H.v. 50.000,00 € für die Generalinstandsetzung/Neubau eines Pfarrheims. Diese bei der Haushaltsstelle 1.3700.9870 veranschlagten Haushaltsumittel werden im Haushaltsjahr 2015 für den vorgesehenen Zweck nicht mehr in Anspruch genommen. Die Mittel können deshalb mittels Marktgemeinderatsbeschluss auf die Haushaltsstelle 1.5500.9870 übertragen und in Anspruch genommen werden.

Der Marktgemeinderat beschließt, dem TV Helmstadt 1895 e.V. einen Investitionskostenzuschuss für den noch nicht endgültig festgesetzten Straßenausbaubeitrag „Bayernstraße und Turnhallenweg“ i.H.v. 50.000,00 € zu gewähren. Die Haushaltsumittel sind durch die im Sachverhalt dargestellte Mittelübertragung bereitzustellen.

Waldflurbereinigung Holzkirchhausen 4; Nachtrag betr. Übernahme der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen

Im Zuge des Abschlusses des Verfahrens „Waldflurbereinigung Holzkirchhausen 4“ ist nach dem Vorliegen des Neuverteilungsplans in einem Nachtrag die Feinerschließung der nicht direkt an den Haupterschließungswegen angrenzenden Waldflächen über unbefestigte Erd- bzw. Rückewege, die geringfügige Beseitigung alter Wege ohne bauliche Veränderung und eine Aktualisierung der bisherigen Planung erforderlich.

Hierzu ist gemäß Schreiben des Amtes für ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) vom 13.11.2015 ein formaler Beschluss zu fassen, der als Nachtrag den Beschluss vom 07.06.2010 entsprechend ergänzt und hiermit die im Verlauf des Verfahrens entstandenen Änderungen und Ergänzungen formal abdeckt.

Auf den Entwurf des ALE zum formalen Wortlaut des Beschlusses und die dazugehörigen Ausschnitte aus der Nachtragskarte wird insoweit verwiesen.

Der Marktgemeinderat erhebt gegen die Zuteilung der öffentlichen Feld- und Waldwege im Flurbereinigungsplan in sein Eigentum keine Einwände. Der Markt Helmstadt übernimmt gem. § 42 Abs. 2 S. 2 FlurbG i.V.m. Art. 12 AGFlurbG im Flurbereinigungsplan die Unterhaltung an den öffentlichen Feld- und Waldwegen, soweit diese nicht kraft Gesetzes bereits in der Baulast des Marktes stehen oder auf ihn übergehen.

Asyl; Sachstandsbericht

Am 17.11.2015 fand ein weiteres Treffen der Bürgermeister des Landkreises Würzburg zum Thema Unterbringung von Flüchtlingen statt. Initiatoren der Besprechung waren der BayGT, Kreisgruppe Würzburg und das Landratsamt Würzburg.

Es wurden die aktuellen Entwicklungen erläutert und weiter nach möglichen geeigneten Objekten zur Unterbringung von Flüchtlingen gesucht. Hier vor allem auch nach leerstehenden Häusern, auch im Privateigentum, in denen Flüchtlinge dauerhaft untergebracht werden könnten und nach möglichen Standorten für Containeranlagen.

Die Caritas Würzburg hat eine neue Stelle zur Ehrenamtskoordination für Flüchtlingshilfe im Landkreis Würzburg geschaffen. Ansprechpartner ist Herr Tobias Goldmann, Tel. 0931/38659-118.

Derzeit ist noch kein Objekt in Helmstadt und Holzkirchhausen für die Unterbringung von Flüchtlingen vorgesehen.

Aus dem MGR wird angeregt, über das Mitteilungsblatt private Immobilienbesitzer darauf hin zu weisen, dass das Landratsamt dringend nach Objekten sucht, in denen Flüchtlinge untergebracht werden können, und nach Mietwohnungen, in denen Asylbewerber nach Anerkennung ihres Asylantrags zur Miete dauerhaft wohnen können.

Zudem soll bei Bedarf ein Aufruf im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden, um nach ehrenamtlichen Helfern zu suchen, die bereit wären in Flüchtlingseinrichtungen in umliegenden Ortschaften zu helfen. Das soll aber zunächst mit den Bürgermeistern der betroffenen umliegenden Gemeinden abgestimmt werden.

Feuerwehrwesen; Jahresbericht 2015 für den Inspektionsbereich West des Landkreises Würzburg

Im Rahmen der Herbstdienstversammlung der Feuerwehrführungen des Inspektionsbereichs West des Landkreises Würzburg 20.11.2015 in Leinach wurden die Jahresberichte 2015 überreicht.

Dieser wird in digitaler Form in der Anlage an die Mitglieder des MGR überreicht.

MGR Endres gibt noch erläuternde Hinweise zu den Einsatzzahlen, der Gliederung der THL Einsätze in Ersthelfereinsätze und Technische Hilfeleistung bei Unfällen, sowie zu konkreten Gegebenheiten bei Feuerwehreinsätzen der letzten Monate.

Es besteht Einigkeit im MGR, dass die steigenden Einsatzzahlen und Anforderungen an unsere Wehren nur mit zeitgemäßem Arbeitsmaterial sicher und zuverlässig zu bewältigen sind.

Straßenbauarbeiten in der Bayernstraße

MGR Kohrmann fragt nach, wie lange die Straßenbauarbeiten in der Bayernstraße noch vor der Winterpause geplant sind. Der Vorsitzende erläutert, dass die Arbeiten voraussichtlich Mitte Dezember beendet werden und bis dahin im Bereich der gesamten Baustelle zumindest die bituminöse Tragschicht eingebaut sein soll.

Außerdem weist MGR Kohrmann er darauf hin, dass die Baufirma vor Verlassen der Baustelle am Wochenende die Straße reinigen sollte.

Wasserentnahmestelle am Friedhof Holzkirchhausen

MGR Sporn teilt mit, dass er wegen eines Angebotes für die Gestaltung der Wasserentnahmestelle am Friedhof Holzkirchhausen bei der Fa. Hoffmann, Gamburg nachfragte. Dieses Thema soll in der nächsten Sitzung des Marktgemeinderates auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Sitzung vom 14. Dezember 2015

Bauantrag: Aufstellung eines Werbeschildes auf dem Grundstück Fl.Nr. 862, Ziegeleifeld, Helmstadt

Mit Unterlagen vom 16.11.2015, eingegangen am 27.11.2015, wird die baurechtliche Genehmigung für das o.g. Vorhaben beantragt.

Geplant ist die Aufstellung eines unbeleuchteten Werbeschildes mit den Maßen 4,00 m x 2,32 m (Unterkante Schild 1,70 m), auf dem Grundstück Fl.Nr.862 (Lagebezeichnung im Kataster: Ziegeleifeld) im Bereich der ehemaligen Ziegelei von Helmstadt.

Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich gem. § 35 BauGB, sodass für die geplante Werbeanlage eine baurechtliche Genehmigung erforderlich ist; dabei spielt die Größe der Anlage hier keine Rolle, da die Regelung der Verfahrensfreiheit für Werbeanlagen bis zu einer Größe von 1 m² nicht für den

baurechtlichen Außenbereich gilt. Der beantragten Genehmigung steht aus gemeindlicher Sicht nichts entgegen, da es sich hierbei um ein Vorhaben im Außenbereich handelt, das als privilegiert gem. § 35 Abs. 4 BauGB (besondere Zweckbestimmung: Werbung für den an diesem Standort befindlichen Gewerbebetrieb) zu beurteilen ist.

Der Marktgemeinderat beschließt, dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB zu erteilen.

Friedhof Holzkirchhausen; Gestaltungsvorschlag „alte Wasserentnahmestelle“

Die ehrenamtlichen Helfer, die in den letzten Jahren tatkräftig bei der Friedhofsanierung in Holzkirchhausen mit gearbeitet haben, möchten die alte Wasserentnahmestelle wieder in Funktion setzen.

Bezüglich der Gestaltung wurde eine Skizze angefertigt, aufgrund dieser, sofern der Marktgemeinderat den Vorschlag befürwortet, ein Kostenangebot von der Firma Hofmann in Gamburg eingeholt werden soll.

Der Vorsitzende erläutert die Skizze; demnach soll auf der vorhandenen U-förmigen Steinkonstruktion ein Gehäuse aus Buntsandstein-Platten aufgesetzt werden in dem die Wasserleitung geführt wird und die in einem Wasserauslass endet.

Diese Konstruktion findet die Zustimmung des Marktgemeinderats; es besteht Einvernehmen, die Fa. Hofmann, Werbach-Gamburg, um ein entsprechendes konkretes Angebot zu bitten und sobald dieses vorliegt, in einem weiteren Schritt über die Ausführung zu entscheiden.

Der Marktgemeinderat befürwortet den Gestaltungsvorschlag und die vorgeschlagene Vorgehensweise.

Wohnbebauung in den Flurlagen „Am Steinernen Weg“ und „Messingheifeld“

Die Flächen in den beiden o.g. Flurlagen sind in der vorbereitenden Bauleitplanung des Marktes Helmstadt, im Flächennutzungsplan, als mögliches „WA-Gebiet“ (= Allgemeines Wohngebiet) ausgewiesen. Es handelt sich um sog. Bauerwartungsland. Der vom Gutachterausschuss des Landkreises Würzburg festgesetzte Bodenrichtwert (Stand 31.12.2014) für derartige Flächen liegt im Gemeindeteil Helmstadt bei 25,00 €/m².

Die in einem zweiten Schritt für einen räumlichen Teilbereich erforderliche verbindliche Bauleitplanung, die Aufstellung eines Bebauungsplanes, ist für den Markt Helmstadt dort aber grundsätzlich nur dann denkbar, wenn Lage, Größe und Zuschnitt der Flächen von verkaufswilligen Grundstückseigentümern innerhalb eines bauleitplanerisch sinnvollen Umgriffes liegen.

Nachdem jedoch der Grunderwerb durch den Markt Helmstadt in den Flurlagen „Am Steinernen Weg“ und „Messingheifeld“ nicht realisiert werden konnte, hat der Marktgemeinderat in seiner Sitzung am 09.11.2015 beschlossen, die ursprünglich im Flächennutzungsplan dort grundsätzlich angedachte Entwicklung (Wohnbebauung) von Seiten des Marktes künftig nicht mehr weiter zu verfolgen und dies bei der nächsten Überarbeitung der Bauleitplanung (Flächennutzungs- und Bebauungsplan) entsprechend zu berücksichtigen bzw. einzuarbeiten.



Ergänzend informiert der Vorsitzende über das Preisniveau bei Flächenkäufen zur Entwicklung von Baugebieten in der VGem-Gemeinde Remlingen und der Nachbargemeinde Waldbrunn; dieser Vergleich bestätigt aus seiner Sicht die Tatsache, dass der Preis von 25,00 €/m², den der Markt Helmstadt angeboten hatte, angemessen und gut war.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt abschließend zur Kenntnis.

Hierzu wird festgestellt, dass der Sitzungsbeginn um 19:30 Uhr vom Marktgemeinderat so beschlossen und in die Geschäftsordnung aufgenommen wurde. Eine denkbare Variante wäre jedoch, den Sitzungsbeginn während der Sommerzeit bei 19:30 Uhr zu belassen und während der Winterzeit auf 19:00 Uhr vorzuziehen, wie dies bereits früher eine Zeitlang praktiziert wurde.

Der Vorsitzende wird dies im Hinblick auf die Geschäftsordnung mit der VGem besprechen, sodass anschließend eine endgültige Entscheidung getroffen werden kann.

Feuerwehrwesen; JHV der FW Holzkirchhausen

Mit Schreiben vom 08.12.2015 lädt die Freiwillige Feuerwehr Holzkirchhausen zu ihrer ordentlichen Jahreshauptversammlung am 15.01.2016 ein. Die Mitglieder des MGR sind herzlich eingeladen, an der JHV teilzunehmen.

Ausbau Bayernstr. mit Wasser und Kanal; Mehraufwand betr. felsigem Untergrund

Der Vorsitzende informiert, dass bei den Arbeiten für die o.g. Maßnahme felsiger Untergrund in weit größerem Umfang als vom Bodengutachter festgestellt angetroffen wurde. Dies führt zu einem tiefbaulichen Mehraufwand, der derzeit ermittelt wird.

Sobald der Mehraufwand konkret beziffert werden kann, wird dieser dem Marktgemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Gedenkjahr 2016 zum Bruderkrieg von 1866; Sachstandsbericht

Der Vorsitzende erläutert, dass der Arbeitskreis „Gedenkjahr zum Bruderkrieg von 1866 im Jahr 2016“ die im Haushalt 2015 eingestellten Mittel für die am 30.07.2016 geplante Ausstellung in Helmstadt noch nicht benötigt hat, diese aber voraussichtlich für die Anfertigungen von Drucken und für Raummieter noch benötigt werden und deshalb in das Haushaltsjahr 2016 übertragen werden sollten.

Planungsstand Schulturnhalle

Der Vorsitzende informiert über den derzeitigen Sachstand zum Thema Sanierung Trakt D der Verbandsschule (Schulturnhalle). Hierzu haben Besprechungen mit den Planern stattgefunden, in denen insbesondere das Thema Heizung mit dem Fachplaner Haustechnik erörtert wurde. Die Problematik liegt hier in der bestehenden Ölheizung in den bereits sanierten Gebäudeteilen und der Heizungskonzeption der Turnhalle, für die aus Sicht des Fachplaners zur Erfüllung der Vorgaben der aktualisierten Energieeinsparverordnung (EnEV) auch ein zweites Heizsystem mit regenerativen Brennstoffen in Betracht käme.

In der letzten Besprechung wurden für die Heizung von den Planern zunächst verschiedene vorläufige Varianten bzw. Kombinationen vorgestellt. Diese Sachlage solle in der Schulverbandsversammlung am 21.12.2015 auch dem Schulverband als Mieter kurz vorgestellt werden; In einem weiteren Schritt könnte ggf. eine gemeinsame Sitzung des Marktgemeinderats und der Schulverbandsversammlung stattfinden, in der diese Thematik dann eingehend erläutert und diskutiert wird.

früherer Beginn der Marktgemeinderatssitzungen

Marktgemeinderat Scheder fragt an, ob der Beginn der Marktgemeinderatssitzungen um eine halbe Stunde auf 19:00 Uhr vorverlegt werden könnte, da die Sitzungen im vergangenen Jahr aufgrund des meist großen Umfangs der Tagesordnungen häufig bis in die späten Abendstunden gedauert haben.

Öffnungszeiten der VGem Helmstadt

(Kernzeit)

☎ 09369 9079-0 (Vermittlung)

Montag – Freitag: 8:30 bis 12:00 Uhr

Montag – Mittwoch: 13:30 bis 15:30 Uhr

Donnerstag: 13:30 bis 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.vgem-helmstadt.de

Auch dort stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt

Mitteilung des Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger

Ich bin mit meinem Büro umgezogen. Meine neue Adresse lautet ab sofort wie folgt:

Hartmut Fischer, Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger

Vogelstr. 8, 97232 Giebelstadt, Tel: 09334/970506,
Fax: 09334/970507

Mobil: 0160/5510063, Email: hf.kirchheim@t-online.de

Ich stehe Ihnen unter der neuen Erreichbarkeit weiterhin für alle Fragen rund um den Betrieb und die Sicherheit Ihrer Kamine, Öfen und Heizungen gerne zur Verfügung.

Sparen Sie Zeit, Wege und Kosten, nutzen Sie unser Bürgerserviceportal.
Sie finden es ganz einfach unter www.vgem-helmstadt.de.



VGem
Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt

Sie sind hier: Bürgerservice

Bürgerservice

- [Meldebestätigung](#)
- [Aufenthaltsbescheinigung](#)
- [Statusabfrage Ausweis](#)
- [Übermittlungssperren](#)
- [Umzug innerhalb der VGem](#)
- [Voranzeige einer Anmeldung](#)
- [Briefwahl-Antrag](#)
- [Führungszeugnis](#)
- [Gewerbezentralregister](#)
- [Wasserablesung](#)
- [Geburtsurkunde](#)
- [Eheurkunde](#)
- [Lebenspartnerschaftsurkunde](#)
- [Sterbeurkunde](#)

VGem Helmstadt

Herzlich willkommen im Bürgerservice-Portal der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt!

Das Bürgerservice-Portal bietet Ihnen die Möglichkeit, Anträge an die Verwaltung online zu erfassen und an den zuständigen Fachbereich zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten.

Sollte Ihr persönliches Erscheinen aus Gründen der Identifikation oder zur Abgabe weiterer Unterlagen erforderlich sein, so werden wir Sie im Rahmen der Erfassung Ihrer Anträge darauf ausdrücklich hinweisen.

Neu beim Bürgerservice-Portal?

Hier können Sie sich für die Benutzung des Bürgerservice-Portals registrieren.

[Registrieren](#)

Oder Sie können ohne Registrierung aber mit dem neuen Personalausweis das Bürgerservice-Portal mit eingeschränkter Funktionalität benutzen.

[Zugang ohne Registrierung](#)

Startseite | Kontakt | Sitemap | Impressum

Die vorstehenden Dienste stehen für Sie rund um die Uhr online in unserem Bürgerserviceportal zur Verfügung. Ergänzend wurden bzw. werden wir in unserem Portal noch die Dienste „Bürgerauskunft“ und „Wohnungsgeberbestätigung“ für Sie bereitgestellt.

Selbstverständlich können Sie auch gerne, während unserer allgemeinen Öffnungszeiten, persönlich in unserem Bürgerbüro in der VGem vorbeischauen.

Bitte beachten Sie, dass in den Sprechstunden der Bürgermeister, in den jeweiligen Rathäusern unserer VGem-Mitgliedsgemeinden, die Beantragung von Verwaltungsdienstleistungen der VGem nicht möglich ist!

Ihre



Abfalltipps zum neuen Jahr

Das ändert sich!

- Können Akkus und Batterien von Elektro-Geräten getrennt werden, geben Sie diese bitte immer in die separaten Batterie-Sammelbehälter auf den Wertstoffhöfen.
- Ab Januar 2016 nehmen die Wertstoffhöfe in Höchberg und Zell keine Kühlgeräte, Bildschirme und Energiesparlampen mehr an. Die nahegelegenen Wertstoffhöfe in Waldbütelbrunn und Veitshöchheim bieten die passenden Container mit kundenfreundlichen Öffnungszeiten.
- Wegen besonderer Entsorgungsanforderungen nehmen die Wertstoffhöfe keine Nachspeicheröfen mehr an. Wir haben jedoch kompetente Fachfirmen mit der Entsorgung betraut, deren Kontaktdaten wir auf Anfrage gerne an Sie weitergeben. Mehr Infos zu Nachspeicherheizeräten erhalten Sie außerdem auf unserer Internetseite www.team-orange.info.
- Schützen Sie Ihre Daten und löschen Sie **personenbezogene Informationen** von Smartphone, Tablet und Co. bereits vor der Fahrt zum Wertstoffhof.
- Flüssige Dispersionsfarbe (lösemittelfrei) bringen Sie bitte nur eingetrocknet zum Wertstoffhof. Die trockene Masse kann dann als Sonstiger Baustellenabfall bis 200 Liter kostenlos entsorgt werden. Bei der Beschleunigung der Eintrocknungszeit helfen Sägespäne oder Katzenstreu. Lösemittelhaltige Farbreste gehören zum Problemmüll.
- Altmedikamente dürfen nur in Säcken verpackt und zugeknotet über die Restmülltonne entsorgt werden. Gefährliche Medikamentenabfälle, wie zytotoxische oder zytostatische Medikamente aus der Krebsbehandlung, Spraydosen mit gefährlichen Treibmitteln sowie spezielle Virustatika oder Hormonpräparate müssen über private Entsorger entsorgt werden.

Bequem an Abfuhrtag erinnern lassen – die team-orange-App macht's möglich

Mit dem neuen Kalenderjahr ändert sich in zahlreichen Gemeinden der übliche Leerungstag der Restmüll- bzw. Biotonne. Damit gerade über die Feiertage kein „Entsorgungsstau“ entsteht, möchten wir allen Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Würzburg nochmals die team-orange-App empfehlen.



Verfügbar ist die App für Smartphones (iOS, Android, Windows Phone), Tablet-PCs, iPads und den iPod touch. Einfach Code einscannen und los geht's!

Mit unserer App ...

- verpassen Sie nie mehr die Leerung von Restmülltonne & Co.
- haben Sie das Abfall-ABC jederzeit griffbereit in der Hosentasche
- können Sie sich bequem zum nächsten Wertstoffhof navigieren lassen und wissen immer, wann dort geöffnet ist

Viele Vorteile, die bereits über 15.000 unserer Kunden täglich in Anspruch nehmen – **probieren Sie es doch auch einmal!**



Feuerwehr Helmstadt



Gefahren in der Küche – wie kann ich vorbeugen?

Im Haushalt passieren in Deutschland mehr Unfälle als im Straßenverkehr! Immer wieder werden wir Freiwillige Feuerwehren zu Küchenbränden gerufen, weil der unvorsichtige Hobbykoch die Küche in Brand gesetzt hat. Wir wollen Ihnen hier nun einige Tipps zur Hand geben, wie Sie dieses vielleicht verhindern können:

- Beim Kochen ist die erste Grundregel, dass der Herd mit eingeschalteter Kochplatte nie unbeaufsichtigt gelassen werden darf: Fette oder Speiseöle, welche verwendet werden, entzünden sich bei Temperaturen von 200-300 C. Diese Temperatur kann von einem Herd leicht erreicht werden und dann können sich die Fette oder Öle in der heißen Pfanne selbst entzünden. Was tun, falls es soweit kommt? Das Wichtigste ist, nie einen Fett- oder Ölbrand mit Wasser löschen! Durch die Dampfbildung beim Löschevorgang wird das brennende Fett aus dem Behälter geschleudert und es kommt zur Fettexplosion. Dadurch setzen Sie Ihre Küche in Brand und fügen sich selbst starke Brandverletzungen zu.
- Die richtige Maßnahme gegen einen Öl- oder Fettbrand ist es, die Pfanne oder Friteuse mit dem dazu passenden Deckel zu verschließen. Falls sie diesen nicht zur Hand haben, die Flammen mit einer Decke ersticken. Dadurch entsteht ein Sauerstoffmangel. Dem Feuer fehlt ein wichtiges Element und die Flammen werden ersticken. Anschließend kann man den heißen Behälter vom Herd nehmen und die heiße Herdplatte abschalten. Auch beim Fondue besteht die Gefahr, dass sich das heiße Fett entzündet. Also immer den passenden Deckel griffbereit haben, oder noch besser eine Löschdecke aus dem Fachhandel.
- Fett und Kuchendämpfe sättigen mit der Zeit die in der Dunstabzugshaube eingebauten Filter. Reinigen Sie diese daher von Zeit zu Zeit, jedoch nie mit brennbaren Flüssigkeiten auswaschen. Die Folge davon wäre ein Brand in der Dunstabzugshaube mit möglicherweise anschließendem Küchenbrand. Metallfilter können mit geeigneten fettlösenden Mitteln gereinigt werden, sonstige Filtermatten sollten rechtzeitig ausgetauscht werden. Und noch ein Ratschlag von der Feuerwehr „Flambieren Sie nie unter der Dunstabzugshaube“.
- Lassen Sie auch angeschaltete Herdplatten und Backöfen nie unbeobachtet! Vergewissern Sie sich nach dem Kochen, dass alle Herdplatten und der Backofen wieder ausgeschaltet sind. Eine vergessene angeschaltete Herdplatte kann katastrophale Folgen haben.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Helmstadt

www.feuerwehr-helmstadt.de



Feuerwehr Holzkirchhausen



Einladung

zur ordentlichen Jahreshauptversammlung
der Freiwilligen Feuerwehr Holzkirchhausen

am Freitag, 15. Januar 2016 um 20:00 Uhr
im Gasthaus „Grüner Baum“

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußwort der Gäste
3. Protokolle des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Jahresbericht des 1. Kommandanten
6. Jahresbericht des 2. Vorsitzenden
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Um 19:00 Uhr findet unser Jahrestgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder statt.

Hierzu treffen wir uns in Dienstuniform und Helm um 18:45 Uhr vor dem Gasthaus „Grüner Baum“ und ziehen gemeinsam zur Kirche.

Joachim Schlör, 2.Vorsitzender

Die Jahreshauptversammlung ist für jedes aktive Mitglied Dienstzeit, damit verbunden besteht Teilnahmepflicht!

Rentenversicherung

Die wichtigsten Zahlen und Tabellen der Rentenversicherung für 2016 auf einen Blick

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern haben die ab Januar 2016 geltenden Werte in der gesetzlichen Rentenversicherung (West) in einer Broschüre zusammengefasst und in ihr Internetangebot zum Herunterladen eingestellt.

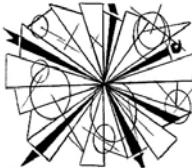
Die elektronische Broschüre und eine Druckversion findet man über www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de auf der Startseite des jeweiligen Regionalträgers. Rechts in der Rubrik „Schnell zum Ziel“ stehen die aktuellen Zahlen und Tabellen zur Auswahl zur Verfügung.

Eine persönliche und kostenlose Beratung erhält man in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am Servicetelefon unter 0800 1000 48088.

Leopold-Sonnemann-Realschule Höchberg

Herzliche Einladung

Am Donnerstag, den 25. Februar 2016,
laden wir alle Grundschüler der 4. Klasse
und alle Hauptschüler der 5. Klasse sowie
deren Eltern zu einem



„Schnuppernachmittag“
von 15:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr ein.

Durch ein abwechslungsreiches Programmangebot können interessierte Schülerinnen und Schüler aktiv einen ersten Eindruck von unserer Schule gewinnen.

In der Zwischenzeit werden die Eltern vom Elternbeirat mit Kaffee und Kuchen versorgt und können dabei im ungezwungenen Gespräch Kontakt mit der Schulleitung, mit Lehrern oder mit anderen Eltern aufnehmen.

Städtische Wirtschaftsschule Würzburg



Städtische Wirtschaftsschule Würzburg
Übertritt von der Mittelschule, der Realschule oder dem Gymnasium in die
→ 7. bis 10. Klasse (vierstufig)
→ 10. bis 11. Klasse (zweistufig)
Abschluss: Mittlere Reife

➢ Donnerstag, 4. Februar 2016
INFOABEND um 19:00 Uhr



➢ Samstag, 5. März 2016

TAG DER OFFENEN SCHULTÜREN
von 10:00 bis 13:00 Uhr

Der direkte Weg in die berufliche Ausbildung oder an die FOS.

Pestalozzistraße 2, 97080 Würzburg
(Grombühl)
Tel. 0931 20047-11, Fax 0931 20047-31



Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Würzburg

für Kinder und Jugendliche im Kalenderjahr 2016

Farbenspiel – Workshop I

Was man mit verschiedenen Naturmaterialien, Gips und Spachtelmasse alles anfangen kann und wie das Ganze dann zur Kunst wird, das erfährst du beim Kreativ-Workshop „Farbenspiel“. Mit Acrylfarben, Pastellkreiden und Sprayfarben wird deine Collage zu einem individuellen Meisterwerk.

Termin: 26. Februar 2016, 14:00 – 17:00 Uhr und
27. Februar 2016, 10:00 – 14:00 Uhr

Teilnehmer: 8 – 12 Jahre; max. 8 Plätze

Ort: Bergtheim, Grundschule

Leitung: Eva Forner

Teilnahmebeitrag: 25 € (incl. Material)

Anmeldeschluss: 05. Februar 2016

„Selfies, Posts & Co: Fit für Soziale Netzwerke“

Egal, ob ihr gerade euer erstes Smartphone bekommen habt oder schon echte „Facebook- oder WhatsApp-Checker“ seid: Wir zeigen euch, wie ihr coole Selfies und Profilbilder erstellt und diese mit Effekten nachbearbeitet. Außerdem erfahrt ihr, welche Netzwerke und Messenger es eigentlich gibt - und welche kostenlosen und auch sichereren Alternativen das Netz zu WhatsApp und Facebook bietet. Ebenfalls dabei: Tricks für noch spannendere Posts und Infos, wie ihr eure Inhalte, Fotos und Veranstaltungen vor fremden Blicken schützt – schließlich kann im Internet meist jeder mitlesen und eure Sachen auch für uncoole Zwecke nutzen. Wie im echten Leben habt ihr auch im Netz eine (digitale) Identität.

Termin: 04. März 2016, 15:00 – 18:00 Uhr und
05. März 2016, 10:30 – 13:30 Uhr

Teilnehmer: 10 - 14 Jahre; max. 8 Plätze

Ort: Rottendorf, Jugendzentrum

Leitung: Christina Rüttinger und Christoph Kirchner

Teilnahmebeitrag: 20 €

Anmeldeschluss: 12. Februar 2016

Klappe ... und Action, Mr. Holmes

An zwei Tagen entsteht eine Detektivgeschichte, mit allem was dazu gehört. Ihr erfahrt, wie ein Spielfilm gemacht wird, und dürft euch nach dem Erstellen eines spannenden Drehbuchs selbst an Kamera, Ton und Licht oder als Schauspieler versuchen. Das filmische Ergebnis gibt es hinterher zum Download.

Termin: 21. und 22. März 2016, jeweils von 10:30 – 14:00 Uhr

Teilnehmer: 9 – 14 Jahre; max. 6 Plätze

Ort: Veitshöchheim, Jugendzentrum

Leitung: Christoph Kirchner, B.A. Kommunikationsdesign

Teilnahmebeitrag: 20 €

Anmeldeschluss: 26. Februar 2016

Anzeige

LOGO! bessere Aussprache -mehr Erfolg im Leben!

Professionelle Hilfe bei Sprach, Sprech- und Redeflussstörung Stimmstörungen (Aphasie, Dysarthrien)

Keine Wartezeiten

Ihre Logopädie - Praxis Julianna Stock
Würzburger Str. 25 · 97264 Helmstadt · Tel. 09369-9825180

Paten gesucht

**Landkreis Würzburg sucht Patinnen und Paten,
die Familien mit Kindern bis sechs Jahren unterstützen
und begleiten**

Familienpatinnen und -paten ermöglichen Familien mit kleinen Kindern die manchmal dringend nötigen Verschnaufpausen. Denn: Das Leben mit kleinen Kindern ist aufregend und häufig turbulent. Bei aller Freude über die Kinder können Eltern an ihre Grenzen stoßen. Es gibt viele Situationen, in denen Eltern, unabhängig davon, ob sie ihr Kind gemeinsam oder allein erziehen, eine „helfende Hand“ brauchen können. Die Familienpatinnen und -paten der „KoKi – Netzwerk frühe Kindheit“ des Landkreises Würzburg sind für Familien da, wenn die Belastungen des Alltags überhand nehmen. Die Unterstützung durch die Paten ist für die Familien kostenfrei und unbürokratisch.

Zu einem „Adventscafé“ trafen sich einige der aktiven Familienpaten im Landratsamt Würzburg zum Erfahrungsaustausch und erhielten dabei auch fachliche Anleitung durch die KoKi-Mitarbeiterin Christine Dawidziak-Knorsch. „Meine Kollegin Bianca Wolf und ich sind sehr dankbar über die tatkräftige Unterstützung der Patinnen und Paten. Durch den Einsatz von Familienpatenschaften entstehen für Familien kleine Verschnaufpausen, in der Eltern Kraft tanken können.“.

Neue Familienpaten und -patinnen gesucht

KoKi das „Netzwerk frühe Kindheit“, das dem Amt für Jugend und Familie im Landkreis Würzburg angeschlossen ist, sucht für diese Aufgabe wieder lebenserfahrene Menschen, die sich für zwei bis fünf Stunden pro Woche aktiv und emotional auf das lebendige Miteinander einer Familie einlassen möchten.

Die ehrenamtlichen Familienpaten werden von den KoKi-Fachfrauen auf ihre Tätigkeit vorbereitet und auch während des Einsatzes in der Familie begleitet. Für Fahrtkosten oder kleine Ausflüge mit den Kindern erhalten die Familienpaten eine Kostenerstattung.

Kontakt und Informationen erhalten Interessierte bei:

KoKi – Netzwerk frühe Kindheit, Christine Dawidziak-Knorsch und Bianca Wolf, Dipl.-Sozialpädagoginnen (FH), Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg,
Tel: 0931/ 8003 -332, koki@ira-wue.bayern.de

Veranstaltungen im Benediktushof Holzkirchen

Klosterstraße 10, 97292 Holzkirchen, Tel.09369/9838-0,

Samstag, 9. Januar um 19.30 Uhr

Vortrag „Fasten des Herzens -

Zur Bedeutung von Herz (xin) im Daoismus“ mit Dr. Martina Darga, Eintritt: 8 Euro (Abendkasse), Weitere Infos: www.benediktushof-holzkirchen.de,

Samstag, 16. Januar von 10 bis 13 Uhr:

Kontemplation am Samstag

Einladung bei Sitz- und Gehmeditation in Stille gemeinsam Kontemplation zu praktizieren.

Kostenfrei und ohne Anmeldung

Mittwoch, 20. Januar um 19 Uhr

Vorleseabend aus „Ins Herz tätowiert“:

Gelebte Nächstenliebe: Ein Priester unter Jugendgangs in L.A.
Eintritt frei, Café-Restaurant Troand am Benediktushof

Samstag, 30. Januar von 10 bis 13 Uhr:

Zen am Samstag

Einladung bei Sitz- und Gehmeditation in Stille gemeinsam Zen zu praktizieren.

Kostenfrei und ohne Anmeldung

Sonntag, 31. Januar von 16 bis 19 Uhr

Tango Milonga

Argentinischer Tango zum Mittanzen, Snacks im vegetarisch-veganen Restaurant TROAND

Weitere Infos: www.troand-benediktushof.de,
Restaurant-Café Troand, Klosterstraße 10, 97292 Holzkirchen,
Tel.: 09369-9838-50

Anzeigen



Das Team des Benediktushofes
wünscht Ihnen für das neue Jahr 2016
Gesundheit, Gelassenheit und Zufriedenheit!

Benediktushof - Zentrum für Meditation & Achtsamkeit
Klosterstr. 10 | 97292 Holzkirchen | www.benediktushof-holzkirchen.de

Gesangverein Frohsinn Helmstadt



Rückblick

KKK am Kirchweihsonntag im Haus Frohsinn



Sehr schnell hatte Mäc Härdler eine Verbindung zu seinem Publikum hergestellt. Urfränkischer Humor, Wortakrobatik und Wortspiel, alles im fränkischen Dialekt, halt aufs Maul gschaudt, diesen Franken; manchmal tiefgründig, mal erst mit Nachdenken erkennbar, dazwischen Witziges gestreut. So verlief sein Auftritt sehr kurzweilig und immens humorvoll. Das Publikum ließ einfach nicht ab, bevor nicht mehrere Zuhörer kamen, die es auch in sich hatten. Und nicht zu vergessen: die gekonnt dazwischen gelegte Akrobatik war toll und auch lustig anzuschauen.

Am 3. Adventsonntag fand unser traditionelles,
vorweihnachtliches Singen und Musizieren

in unserer Pfarrkirche statt.

Eine besinnliche Stunde, eine Bereicherung in der Adventszeit. So empfanden die Anwesenden die Aufführungen unserer Chöre und der Musikstücke sowie die Beiträge der Sing- und Musikschule Würzburg. Die volle Kirche zeigte, dass ein Bedürfnis nach einem solchen Konzert vor Weihnachten besteht. Die Besucher kamen nicht nur aus Helmstadt, sondern auch aus naher und weiterer Umgebung.

Als Spende für die Palliativstation der Universitätsklinik Würzburg kamen über 1.000 € zusammen. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott!



Helferausflug

Am Samstag, den 9. Januar findet unser Helferfest statt als ein Dankeschön an die vielen Helferinnen und Helfer rund um unseren Gesangverein. Um 16:00 Uhr fahren wir mit dem Bus nach Würzburg und besichtigen im Rahmen einer Führung das erneuerte Burkardushaus. Anschließend essen wir dort auch zu Abend und lassen den Tag gemütlich ausklingen.

Die Chorproben im neuen Jahr im Haus Frohsinn beginnen wieder:

am Freitag, 8. Januar 2016 um 19:00 Uhr
für den Jugendchor Cantabile

am Montag, 11. Januar 2016 um 16:55 Uhr
die Bambinis und um 17:45 Uhr für unseren Kinderchor

am Dienstag 12. Januar 2016 um 19:00 Uhr
für REBELcanto und um 20:30 Uhr für den Gemeinsamen Chor

Für Neu- oder Wiedereinsteiger ist der Januar ein guter Zeitpunkt in einem unserer Chöre mit dem Singen zu beginnen. Probieren Sie es aus, dann werden Sie sehen: Singen macht Freu(n)de beim Frohsinn!

Weitere Infos unter www.frohsinn-helmstadt.de

Und übrigens: Unsere Internetseite wurde neu gestaltet. Klicken Sie doch mal rein und sie werden dort gerne verweilen, ganz sicher.

Gartenbauverein Holzkirchhausen



Jahreshauptversammlung am Freitag, 8. Januar 2016 um 19:00 Uhr im Gasthaus „Grüner Baum“

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Vorsitzenden
2. Protokoll der Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Tätigkeitsbericht
5. Verschiedenes
6. Vortrag von Annegret Hager Diplom-Ökotrophologin, Ernährungstherapeutin
Verbraucher Service Bayern, Würzburg
Gesund und fit älter werden - Essen mit Genuss u. Verantwortung

Zu dieser Versammlung ergeht an alle Mitglieder und Interessenten herzliche Einladung.

Verein für Gartenbau und Landespflege Helmstadt



Die Christbaumsammlung des Gartenbauvereins findet am Samstag, 23. Januar, statt. Dazu bitte sämtlichen Weihnachtschmuck entfernen und den Baum dann bis 9.00 Uhr an Ihrer Straße bereitstellen!

Wir bedanken uns schon jetzt – gewiss auch im Sinne aller Christbaumentsorger – bei den freiwilligen Helfern für ihren Einsatz!

Für den Erlös, der durch die Veranstaltung „Nikolaus am Wasserhaus“ eingenommen werden konnte, und auch für die schönen von den Stricklieseln des Vereins angefertigten Strickwaren möchte sich Bruder Tobias von der Straßenambulanz und die Bahnhofsmission herzlich bedanken!

Diesen Dank möchten wir auch an die zahlreichen Besucher weiter geben, die unsere Aktion „Nikolaus am Wasserhaus“ durch ihre Anwesenheit unterstützt haben!

Besonderer Dank geht an unsere diesjährigen Kommunionkinder, die uns mit ihrem Lehrer, Herrn Kampert, durch ihren Gesang erfreuen konnten.



Bruder Tobias wünscht allen Spendern und Aktiven ein gutes, gesundes und friedvolles 2016 und ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Die Tu-Was-Kinder

und die, die es bald werden wollen, treffen sich am Montag, 18. Januar um 15 Uhr im Wasserhaus



Herzlichen Dank!

Die Strickfrauen des Gartenbauvereins, die übers Jahr ehrenamtlich Socken, Mützen, Schals, Handschuhe und vieles mehr fertigen, freuen sich über den Erlös, der beim Verkauf der Strickwaren und selbst gestalteten Weihnachtstüten im Rahmen von „Daggis Adventsscheune“ erzielt werden konnte. Verschiedene soziale Projekte konnten so mit einer Sach- und Geldspende unterstützt werden.

So konnte am Dienstagnachmittag, 8. Dezember 2015, während des Stricktreffs im Milchhaus eine Geldspende an die Aktion Patenkind übergeben werden.

Bruder Tobias von der Würzburger Straßenambulanz und Bahnhofsmission nahm persönlich fünf Bananenkartons gefüllt mit Strickwaren, sowie eine finanzielle Zuwendung entgegen. Das Geld hierfür stammt von der diesjährigen Sammelaktion des „Nikolaus am Wasserhaus“, dazu kommen die ganzjährigen Einnahmen des Geschirrverleihs.

Peter Bergdoll freute sich über eine Spende für die Ebola-Waisenkinder in Sierra Leone.

Für den Blumenschmuck in der Helmstadter Pfarrkirche wurde die Pfarrei mit einem finanziellen Zuschuss bedacht.

Ein herzliches „Danke schön“ an alle, die aktiv geholfen haben, die Unterstützung der jeweiligen Projekte zu ermöglichen!

Die Weihnachts- und Winterstrickpause dauert noch an. Mit neuem Elan starten die Strickfrauen am Dienstag, 12. Januar 2016, 14.30 Uhr im Milchhaus ins Neue Jahr. Eine Möglichkeit für Interessierte, die ehrenamtliche Arbeit der Gruppe zu unterstützen. Wer gerne bastelt oder handarbeitet, oder die Gemeinschaft in einer fröhlichen Runde sucht, ist jederzeit herzlich willkommen. Wollspenden werden gerne entgegengenommen.

Resi Gleiter & Doris Ditterich

Milch-Café – das gemütliche Café im Milchhaus

Nächster Termin: Sonntag, 31. Januar von 14.30 – 18.00 Uhr

Wir freuen uns über Euren Besuch

Anzeige

<p>Waschen Damen Dauerwelle Eindrehen</p>	<p>Kurzhaarschnitt Schniden Neues Jahr, Neue Ideen, Neue Schnitte, Neue Farben Strähnchen</p>	<p>Föhnen Kinder Hochsteckfrisuren Tüten</p>	<p>Bräute Hochsteckfrisuren</p>
--	--	--	--

Ulli Pfitzner
Die Friseurmeisterin
Damen – Kinder - Herren
Bei Ihnen zuhause !
Termine nach Vereinbarung
Tel.: 0171 / 832 56 70

M E L O M A N I A H E L M S T A D T

Frohes Neues Jahr!

Wir bedanken uns bei allen, die uns im vergangenen Jahr so tatkräftig unterstützt haben und wünschen allen Melomanen und ihren Familien, allen Freunden und Anhängern des Vereins einen erfolgreichen und gesunden Start in das neue Jahr!

Melomania im Festjahr 2016

Der Gesangverein Melomania feiert in diesem Jahr sein 125 jähriges Bestehen. Dieses besondere Jubiläum wollen wir gebührend feiern und bieten daher das Festjahr über monatliche Veranstaltungen, zu denen wir Sie bereits jetzt sehr herzlich einladen, über zahlreiche Gäste würden wir uns sehr freuen! Details zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Festkalender (an die Haushalte verteilt) oder unserer Internetseite:

Datum	Veranstaltung
03. Januar	Melomania Chor „Bauernmesse“ St. Martin Kirche, Helmstadt
14. Februar	Vocalensemble Melomania „Ein Fest der Liebe – Valentinstag“ St. Martin Kirche, Helmstadt
12. März	Femina Melomania „Taizé Messe“ - Jahrestgottesdienst St. Martin Kirche, Helmstadt
16. April	„Kommersabend“ Ehrungen verdienter Mitglieder, umrahmt mit Musik und Chorgesang TV-Halle, Helmstadt
16. Mai	„Bücherflohmarkt mit Kaffee und Kuchen“ Angebot während des Pfingstmarktes Bäckerei Schäfer, Helmstadt
03.-06. Juni	„Großes Stiftungsfest – 125 Jahre Gesangverein Melomania“ Festplatz Helmstadt
31. Juli	„Festliederwanderung mit dem Halwistoader Polizeidiener“ & Gastchören
30. August	Melomania Ferienprogramm „Fotoshooting“ Am Graben, Helmstadt
18. September	„Totales Bamberger Cabaret“ das lustige Programm dreier Jungs strapazieren die Bauchmusken der Gäste TV Halle, Helmstadt
09. Oktober	„Mariensingen“ Konzert mit Bruder- und Patenvereinen des GV Melomania St. Martin Kirche, Helmstadt
06. November	Vocalensemble Melomania „Himmel im Ohr“ Gospel, Rock & Popkonzert im Rahmen des Martinimarktes St. Martin Kirche, Helmstadt
13. Dezember	„Melomania Adventsfenster“ mit Adventsgedichten, Liedern & Musik Am Graben, Helmstadt

Schnupperproben & Probenbeginn der Chöre

Details zu den Terminen folgen ggf. in den Proben!

Schnupperproben

Für alle kleinen und alle großen, alle jungen und jung gebliebenen, alle Sängerinnen, Sänger und die, die es werden wollen. Reinschnuppern ist bei jedem Melomania-Chor möglich – Es macht riesig Spaß!

Probenbeginn Nachwuchschöre

Hinweis: Die Dienstagsproben der Nachwuchschöre entfallen in der Zeit von Oktober 2015 – Februar 2016!

Donnerstag, 14. Januar

Spatzennest: (3 – 5 Jahre)	16:45 – 17:30 Uhr
Kinderchor: (6 – 8 Jahre)	17:15 – 18:00 Uhr
Jugendchor: (9 – 14 Jahre)	18:15 – 19:00 Uhr
Ort: Bei Luise Schraudt, Am Graben, Helmstadt	

Probenbeginn Vocalensemble Melomania

Dienstag, 12. Januar

Tenor und Bass macht Spaß,
vom Alt und Sopran ist man schnell angetan!
Rock, Pop, Gospel und mehr – Chor mal anders.
Probenzeit: 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
Ort: Gasthaus Stern, Helmstadt

Probenbeginn Männerchor

Dienstag, 12. Januar

Die erfahrensten Melomanen starten ebenfalls nach der Winterpause durch
Probenzeit: 20:30 Uhr – 21:30 Uhr
Ort: Gasthaus Stern, Helmstadt

Probenbeginn Femina Melomania

Donnerstag, 14. Januar

Ein Frauenchor der besonderen Art
Probenzeit: 19:30 Uhr – 21:00 Uhr
Ort: Bei Luise Schraudt, am Graben, Helmstadt

Melomania Ausblick

Festevent im Februar: „Ein Fest der Liebe – Valentinstag“



In vielen Ländern gilt dieser Tag als Tag der Liebenden. Der Segnungsgottesdienst für Paare wird in diesem Jahr vom Vocalensemble Melomania mitgestaltet. Die Texte zum Thema Liebe werden von Pfarrer Berthold Grönert gelesen.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zu einem Umtrunk mit kleinem Imbiss auf dem Kirchplatz eingeladen

TBC-Totales Bamberger Cabaret: dAPPen wie wir

Eine Eintrittskarte als Geschenk für viele Anlässe.

„TBC-Totales Bamberger Cabaret“.

Eintrittskarten sind ab sofort in Helmstadt erhältlich

- Käthe Gabel „Ums Eck“
- Raiffeisenbank Helmstadt
- Gasthaus Stern (Außer in den Ferien, Dienstags von 18:00Uhr – 18:30Uhr)

Oder bestellen Sie die Karten bequem online unter: www.melomania.me

Sonntag, 18. September

Beginn: 17:00 Uhr (Einlass ab 16.00 Uhr),

Ort: TV-Halle, Helmstadt

Alle Termine stehen im Internet unter www.melomania.me



**Standard/Latein · Disco-Fox · Salsa · Tango Argentino · Steptanz
Hip-Hop · Tanzerische Früherziehung · Hochzeitscrashkurse**



Aktuelles
Programm
auf der
Homepage!



Studio Höchberg · Eduard-Buchner-Str. 7
Telefon: 0931 - 35 90 450
www.step-and-standard.de

**zuverlässige
Haushaltshilfe**
in Uettingen
für ca. 2h pro Woche
gesucht
Kontakt unter
Tel. 0171 460 6009



12-Wochen-Präventionskurs zum Abnehmen

Am Dienstag, den 5. Januar um 18.00 Uhr beginnt in Helmstadt im ‚Milchhaus‘ in der Würzburger Str. 10 ein Präventionskurs zum Abnehmen. Diätassistentin Beate Nordstrand aus Würzburg hat einen 12-Wochen-Kurs entwickelt, der von den Krankenkassen bezuschusst wird. Die 12 Wochenthemen helfen, durch gesundes Essverhalten Gewicht zu verlieren und dauern jeweils eine Stunde. Anmeldung erforderlich. Kosten: 130,- € Die Präventionserstattung der gesetzlichen Kassen erfolgt im Anschluss und beträgt ca. 75,- €. Durchschnittsabnahme: 5 - 6 kg. Max. Teilnehmerzahl 15 Personen. Anmeldung ab sofort unter: beate.nordstrand@t-online.de oder 0931/275940 | www.lebe-leichter.info



FC Helmstadt



Traditionelles Kesselfleischessen beim FC Helmstadt



...auch Straßenverkauf
ab 15.30 Uhr!



**Am Samstag, 09.01.2016
ab 15.30 Uhr in unserem Vereinsheim**

Anzeige

KÖNIGSALLEE
Events und mehr im Fahrental

KABARETT
PROGRAMM
JAN.-MÄRZ
2016

KARTEN-
VORVERKAUF
AUCH ONLINE!
Bestellen Sie rund um die Uhr online unter:
www.koenigsallee.cc

22. Januar 2016 • 20 Uhr „INVENTUR 2015“ HEIDI FRIEDRICH & BIRGIT SÜSS Einlass ab 19 Uhr • VVK 15 € zzgl. VKK-Gebühr • AK 17 €	5. März 2016 • 20 Uhr „ENTARTETE GUNST!“ MATTHIAS MATUSCHIK Einlass ab 19 Uhr • VVK 15 € zzgl. VKK-Gebühr • AK 17 €
18. März 2016 • Freitag „PERLEN FÜR DAS VOLK“ DIE COUPLET-AG 20 Uhr • Einlass ab 19 Uhr VVK 18 € zzgl. VKK-Gebühren • AK 21 €	DIE COUPLET-AG Präsentiert von Bayern 2:

KÖNIGSALLEE • Fahrentalstr. 35, 97261 Güntersleben, Tel. 0 93 65 / 51 89,
Mobil. 0172 / 6 76 35 81, Mail: info@koenigsallee.cc, www.koenigsallee.cc

FASCHINGSCLUB HELMSTADT



Einladung

zur großen Prunksitzung des Faschingsclub Helmstadt am Freitag, den 29.01.2016 und Samstag, den 30.01.2016

Beginn jeweils 19:31 Uhr

Der Kartenvorverkauf ist am Sonntag, den 17.01.2016 ab 10:00 Uhr im Vereinslokal „goldener Stern“.

Nummernvergabe ab 08:00 Uhr
(es wird KEINE Liste vom Faschingsclub geführt)

Am Faschingssonntag findet wieder unser traditioneller Faschingsumzug statt. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich neben unseren zahlreichen Fußgruppen noch mehr Wagen beteiligen würden. Hierzu möchten wir besonders die Helmstädter und Holzkirchhausener Jugend auffordern.

Wir bitten folgende bauliche Vorschriften zu beachten:

Gespannlänge max. 18 m, Breite 3 m, Höhe 4 m. Die zu befördernden Personen sind durch ein Geländer von ausreichender Höhe (1m) und Stärke gegen Herabstürzen zu sichern. Aufbauten dürfen den Fahrer in der Sicht nicht behindern.

Anmeldung bei Egon Kohlhepp Tel. 990734 oder Matthias Olbrich Tel. 990939

Termine zum Vormerken:

Seniorensitzung am 05.02.2016 im Gasthaus „goldener Stern“, Beginn 15:00 Uhr

Showtanzturnier am Freitag den 04.03.2016 in Holzkirchhausen

Männerballett-Turnier am Samstag den 05.03.2016 in Holzkirchhausen

Außerdem fährt unser Männerballett zu folgenden Turnieren:

13.02.2016 Urphar und 20.02.2015 Altbessingen

Zu diesen Veranstaltungen fährt wie immer ein Bus.

Abfahrt jeweils 18:00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Wer mitfahren möchte, soll sich bitte bis spätesten 1 Woche vorher (verbindlich) unter e-mail: turnier@faschingsclub-helmstadt.de anmelden.

Der Unkostenbeitrag für den Bus beträgt 4,00 Euro/p.P.

Der Faschingsclub freut sich auf zahlreiche Besucher bei unserer Prunksitzung und zu allen anderen Veranstaltungen.



www.sos-kinderdoerfer.de

„Man muss Glück teilen, um es zu multiplizieren.“

Marie von Ebner-Eschenbach



Schützengesellschaft Helmstadt



Hellau !!! Hellau !!!

Einladung zum **Kappenabend**

Auf geht's zum Faschingstanz ins **Schützenhaus !!!**

Gaudi pur am Samstag, den **16. Januar 2016 ab 19:31 Uhr**.

Alle Helmstädter Narren und Bekannte sind dazu herzlich eingeladen.

Jeder Guest bekommt ein Glas Sekt oder ein Pfläumle.

Es spielt für uns Thomas Oechsner

Auf einen stimmungsvollen Abend freut sich schon jetzt

Stefan und sein Team

Hellau !!! Hellau !!!

TERMINE IN KÜRZE

Hinweis: Die Termine wurden dem Veranstaltungskalender entnommen; sie können sich möglicherweise kurzfristig ändern

Januar 2016

Sa. 9. Januar	FC Helmstadt: Kesselfleischessen
Sa. 9. Januar	Feuerwehr: Kappenabend
So. 10. Januar	Markt Helmstadt: Neujahrsempfang
So. 10. Januar	Ewige Anbetung Helmstadt
Sa. 16. Januar	Schützengesellschaft: Kappenabend
Sa. 16. Januar	Verein f. Gartenbau u. Landespfllege: Christbaumsammlung
Sa. 16. Januar	Sportverein Hkh: Aprés-Ski-Party
So. 17. Januar	Faschingsclub: Kartenvorverkauf
Sa. 23. Januar	TV Helmstadt: Faschingstanz
29./30. Jan. (Fr/Sa)	Faschingsclub: Prunksitzung

Februar 2016

Do. 4. Februar	TV Helmstadt: Weiberfasching
----------------	------------------------------



Fasching beim TV Helmstadt



Faschingstanz „Kunterbunt“

Samstag, 23. Januar 2016, 20:00 Uhr

Nach drei Jahren Schwarz-Weiß- Ball laden wir zum Faschingstanz nach dem Motto „Kunterbunt“ ein.



Die Band „Together“ sorgt für Stimmung und Tanz.

Natürlich mit Cocktailbar und warmen Gerichten bis 22:00 Uhr

Also, runter vom Sofa, rein in die Kostüme und auf in die TV Halle! **Eintritt frei!**

Kinderfasching

Dienstag, 9. Februar 2016, 15.00 Uhr

Hier dürfen sich die Jüngsten in der Turnhalle nach Herzenslust austoben.



Erwartet werden Indianer, Ritter, Hexen, Feen, Cowboys und, und, ...

Eintritt ist natürlich frei!

Anzeige

Weiberfasching

Donnerstag, 4. Februar 2016, 20:00 Uhr

Traditionell treffen sich alle Weiber in närrischen Kostümen am Donnerstag vor dem Faschingswochenende in der TV Halle. Leckere Cocktails und Kostümprämierung.



Alles erlaubt – außer Männer!

Für ausgelassene Stimmung sorgt die Band „Bavarian Beat Boys“



Hellau !!!

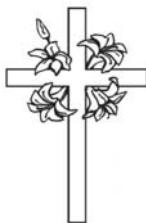
Der Faschingssonntag

Sonntag, 7. Februar 2016, 21:00 Uhr

Der absolute Höhepunkt des Faschingstreibens in Helmstadt findet am Sonntagabend in der TV Halle statt.

Es spielt wie im letzten Jahr die Stimmungsband „Gaudirocker“. **Einlass ab 20:00 Uhr!**

Danksagung



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von unserem lieben Verstorbenen

Konrad „Conny“ Walter

† 04.12.2015

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Jelonek für die würdige Gestaltung des Gottesdienstes sowie dem Gesangverein „Frohsinn Helmstadt“ für seine gesangliche Anteilnahme.

Waldbrunn, im Dezember 2015

Irene Walter, Gabi u. Marion mit Familie

Evangelische Kirchengemeinde Uettingen

Obertorstraße 1, 97292 Uettingen,
Tel. 09369 2391; E-Mail: pfarramt@uettingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 9:00–11:30 Uhr, zusätzlich jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat von 14:00–16:00 Uhr
Freitag von 9:00–12:30 Uhr

Das Pfarramt ist in noch bis einschließlich 8. Januar geschlossen.

Termine:

Für Kinder: jeden Dienstag 9:30–11:30 Uhr
„Kleine Strolche“-Krabbelgruppe
Kinder-Eltern-Kirche
10. Januar um 11:00 Uhr

Für Senioren: Club 60 am 14. Januar um 14:00 Uhr
„Gedanken zur Jahreslosung“

Für Konfirmanden: 29.-31. Januar KonfiFreizeit

Unsere Gottesdienste in der Bartholomäuskirche:

Mi. 6. Jan. Epiphanias + A,
10:00 Uhr, Pfr. Laudi

So. 10. Jan. 1. Sonntag nach Epiphanias,
10:00 Uhr, Pfr. Laudi
11:00 Uhr Kinder-Eltern-Kirche

So. 17. Jan. letzter Sonntag nach Epiphanias,
10:00 Uhr, Pfr. Laudi

So. 24. Jan. Septuagesimae,
10:00 Uhr, Pfr. Laudi
+ Singende Gemeinde

So. 31. Jan. Sexagesimae,
10:00 Uhr, Pfr. Laudi

So. 7. Feb. Estomihi,
10:00 Uhr, N.N.

Anzeigen

Engelsrufer

Engel begleiten uns, Tag und Nacht, sie zeigen uns den Weg und geben uns Kraft. Rufst du nach ihnen, sind sie Dir nah, hören deine Wünsche und machen sie wahr.

Mit diesem Neujahrsgruß bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen für das neue Jahr **GESUNDHEIT, GLÜCK und ERFOLG!**

JUWELIER
Susanne Valentin
UHREN & SCHMUCK MEISTERWERKSTATT

Hauptstr. 51 · Höchberg · Tel. 0931/46583050 · www.goldschmiede-valentin.de

ROLLING STONES DIREKT AB WERK.

www.cemex.de



CEMEX Kies & Splitt GmbH
Steinbruch Helmstadt, Am Klettenberg
Tel. 09369-2360, Fax 0931-9706925
christian.baunach@cemex.com



Ein frohes neues Jahr

Das Team von HelmstadtOnline wünscht ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2016.

2016

HELMSTADTONLINE
www.helmstadt-online.de

Katholische Pfarrgemeinde Helmstadt

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

St.-Martin-Str. 16, 97264 Helmstadt
Donnerstags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Tel. 09369 2362, Fax 09369 20115,
E-Mail: pfarrei.helmstadt@bistum-wuerzburg.de
Homepage der Pfarreiengemeinschaft: www.pg-hlb.de

Gottesdienstzeiten Helmstadt:

Samstags 18:30 Uhr
Sonntags 09:00 Uhr
jeden 1. Sonntag im Monat um 10:30 Uhr

Gottesdienstzeiten Holzkirchhausen:

Sonntags 10:30 Uhr
jeden 1. Sonntag im Monat um 09:00 Uhr

Bei gewissen Anlässen können sich die Zeiten ändern, dies ist jeweils der Gottesdienstordnung zu entnehmen. Sie können die aktuelle Gottesdienstordnung auch bei [www.helmstadt-online](http://www.helmstadt-online.de) einsehen bzw. herunter laden.

Kultur- und Rundreise durch den Iran

Unter Leitung von Dekan Dr. Paul Julian findet eine 15-tägige Iran-Reise (15.10. bis 29.10.2016) statt. Wir besuchen u.a. Teheran, Hamadan, Susa, Shiraz – den Paradiesgarten des Iran, Yazd, Ishahan u.v. mehr.

Preis (DZ, HP, Visum, Flug, Eintritte, Trinkgelder): € 2.585,--

Anmeldeschluss: 28.02.2016

Info: Kath. Pfarramt, Pfarrer Dr. Julian, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931-48994, E-mail: pauljulian1982@hotmail.com oder Inge Schmidt, Tel. 0931-4040026, E-mail: inge-49@web.de

Anzeigen

Ich berate und informiere Sie gerne über Ihre neuen Nulltarif* Hörgeräte von OHRpheus!

LEA SCHMITT
Höakustikmeisterin & Filialleiterin

Karmelitenstraße 40 // 97070 Würzburg
Tel. 0931 / 66 67 74 75 // info@ohrpheus-lite.de
www.nulltarifhoergeraete.de

AUSSCHLIESSLICH NULLTARIF HÖRGERÄTE

Sie sehen hier nur eine kleine Auswahl unseres umfangreichen Nulltarif Sortiments!

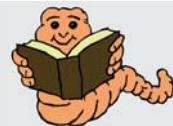
OHRpheus miro XS **oticon ino**

OHRpheus lite
www.nulltarifhoergeraete.de
Gero Fuldner & Frank Igors Hörgeräte

*Als Mitglied einer privaten Krankenkasse mit Leistunganspruch und ohrenfachärztlicher Verordnung erhalten Sie je nach den Ihnen Versicherungsvertrag zugrunde liegenden Rahmen- und Tarifbedingungen, Hörgeräte ohne privaten Eigenanteil.

*Als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse mit Leistunganspruch und ohrenärztlicher Verordnung tragen Sie bei den Nulltarif Hörgeräten lediglich die gesetzliche Zuzahlung von € 10 pro Hörgerät.

Katholische Öffentliche Bücherei



Öffnungszeiten der Bücherei (KÖB Helmstadt)

Sonntag	09:45 – 11:00 Uhr
Dienstag	10:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

Diamantenen Hochzeit

danken wir unseren Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn herzlich, sowie dem 1. Bürgermeister Herrn Edgar Martin und dem Pastoralreferenten Herrn Rainer Zöller.

Bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Pfarrer Berthold Grönert für die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes, sowie Panflöten-Spieler Ludwig Baunach.

Einen besonderen Dank an die Helmstädter Musikanten, sowie an die Sänger des Gesangvereins „Frohsinn“ für die gelungenen Liedvorträge zu unserem Fest.

Helmstadt, im Dezember 2015

Maria und Robert Bopp

Wir suchen



für unseren ambulanten Pflegedienst

- Pflegefachkräfte (m/w)
- Pflegehilfskräfte (m/w)

für unsere Tagespflegen

- Mitarbeiter im Hilfs- u. Begleitdienst (m/w)
- Mitarbeiter im Reinigungsdienst (m/w)
als Urlaubs- und Krankheitsvertretung (Tagespflege Margetshöchheim)

Neben der Vergütung nach AVR-Caritas erwarten Sie ein gutes erfahrenes Team, lange Einarbeitungszeiten und in der ambulanten Pflege ein Dienstwagen, den Sie auch für den Weg zur Arbeit nutzen können.

Bewerbungen richten Sie bitte umgehend an
Caritas-Sozialstation St. Burkard e.V.

Birkenfelder Str. 1, 97259 Greußenheim, ☎ 09369 8575

Notruf 112 für Feuerwehr & Rettungsdienst

Seit Februar 2010 gilt die dreistellige NOTRUF-NR. 112 für die Feuerwehr und den Rettungsdienst. Die Notruf-Nr. 112 hat folgende Vorteile: gebührenfrei wählbar auch mit Handys ohne Guthaben und vorwahlfrei sowohl im Festnetz wie auch in den Mobilfunknetzen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Würzburg, Domerschulstr. 1, Tel. 0931 322833

Öffnungszeiten: Mittwoch: 14-21 Uhr, Freitag: 18-21 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertag: 8-21 Uhr

Vermittlungs- und Beratungszentrale des KVB Tel. 0180 5191212

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern:

kostenfreie bundesweite Bereitschaftsdienstnummer: 116 117

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 0700 35070035

Notdienst der Apotheken

Notdienst jeweils von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages



Tel. 0800 00 22 833

Hinweis: Die Termine können sich kurzfristig ändern; es wird empfohlen, jeweils vorher anzurufen.

Mi. 06.01. Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31, ☎ 09391/98990
Marien-Apotheke, Würzburger Str. 5-7, Reichenberg ☎ 0931/661030

Do. 07.01. Adler-Apotheke, Wertheim, Maingasse 9, ☎ 09342/7745
St.-Martin-Apotheke, Helmstadt, Würzburger Str. 3, ☎ 09369/980280

Fr. 08.01. Schäfer's Apotheke, Obere Pfarrgasse 26, Kreuzwertheim, ☎ 09342/21999
Hexenbruch-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 51, Höchberg, ☎ 0931/409199

Sa. 09.01. Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5, ☎ 09391/98190
Bavaria-Apotheke am Marktplatz, Höchberg, Hauptstr. 107, ☎ 0931/49414

So. 10.01. Schloss-Apotheke, Remlingen, Marktplatz 2, ☎ 09369/99199
Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Hauptstr. 7, ☎ 09307/290

Mo. 11.01. Apotheke Lengfurt, Friedrich-Ebert-Str. 36, ☎ 09395/251
Rathaus-Apotheke, Uettingen, Würzburger Str. 6, ☎ 09369/2755

Di. 12.01. Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21, ☎ 09391/98630
Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Hauptstr. 19, ☎ 09306/1224

Mi. 13.01. easy-Apotheke Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a, ☎ 09391/9088844
Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße, Höchberg, Hauptstr. 34, ☎ 0931/48444

Do. 14.01. Apostel-Apotheke, Esselbach, Dorfstr. 5, ☎ 09394/718
Apotheke am Rosengarten, Kist, Am Rosengarten 22, ☎ 09306/3125

Fr. 15.01. Main-Tauber-Apotheke, Wertheim, Eichelgasse 56 A, ☎ 09342/1830
Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, August-Bebel-Str. 55-59, ☎ 0931/3043020

Sa. 16.01. Hof-Apotheke, Wertheim, Eichelgasse 1, ☎ 09342/914510
Marien-Apotheke, Würzburger Str. 5-7, Reichenberg ☎ 0931/661030

So. 17.01. Maintal-Apotheke, Hafenlohr, Hauptstr. 31, ☎ 09391/2550
St.-Martin-Apotheke, Helmstadt, Würzburger Str. 3, ☎ 09369/980280

Mo. 18.01. Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31, ☎ 09391/98990
Hexenbruch-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 51, Höchberg, ☎ 0931/409199

Di. 19.01. Adler-Apotheke, Wertheim, Maingasse 9, ☎ 09342/7745
Bavaria-Apotheke am Marktplatz, Höchberg, Hauptstr. 107, ☎ 0931/49414

Mi. 20.01. Schäfer's Apotheke, Obere Pfarrgasse 26, Kreuzwertheim, ☎ 09342/21999
Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Hauptstr. 7, ☎ 09307/290

Do. 21.01. Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5, ☎ 09391/98190
Rathaus-Apotheke, Uettingen, Würzburger Str. 6, ☎ 09369/2755

- Fr. 22.01. Schloss-Apotheke, Remlingen, Marktplatz 2, ☎ 09369/99199
Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Hauptstr. 19, ☎ 09306/1224
- Sa. 23.01. Apotheke Lengfurt, Friedrich-Ebert-Str. 36, ☎ 09395/251
Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße, Höchberg, Hauptstr. 34, ☎ 0931/48444
- So. 24.01. Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21, ☎ 09391/98630
Apotheke am Rosengarten, Kist, Am Rosengarten 22, ☎ 09306/3125
- Mo. 25.01. easy-Apotheke Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a, ☎ 09391/9088844
Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, August-Bebel-Str. 55-59, ☎ 0931/3043020
- Di. 26.01. Apostel-Apotheke, Esselbach, Dorfstr. 5, ☎ 09394/718
Marien-Apotheke, Würzburger Str. 5-7, Reichenberg ☎ 0931/661030
- Mi. 27.01. Main-Tauber-Apotheke, Wertheim, Eichelgasse 56 A, ☎ 09342/1830
St.-Martin-Apotheke, Helmstadt, Würzburger Str. 3, ☎ 09369/980280
- Do. 28.01. Hof-Apotheke, Wertheim, Eichelgasse 1, ☎ 09342/914510
Hexenbruch-Apotheke, Albert-Schweizer-Str. 51, Höchberg, ☎ 0931/409199
- Fr. 29.01. Maintal-Apotheke, Hafenlohr, Hauptstr. 31, ☎ 09391/2550
Bavaria-Apotheke am Marktplatz, Höchberg, Hauptstr. 107, ☎ 0931/49414
- Sa. 30.01. Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31, ☎ 09391/98990
Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Hauptstr. 7, ☎ 09307/290
- So. 31.01. Adler-Apotheke, Wertheim, Maingasse 9, ☎ 09342/7745
Rathaus-Apotheke, Uettingen, Würzburger Str. 6, ☎ 09369/2755
- Mo. 01.02. Schäfer's Apotheke, Obere Pfarrgasse 26, Kreuzwertheim, ☎ 09342/21999
Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Hauptstr. 19, ☎ 09306/1224
- Di. 02.02. Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5, ☎ 09391/98190
Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße, Höchberg, Hauptstr. 34, ☎ 0931/48444
- Mi. 03.02. Schloss-Apotheke, Remlingen, Marktplatz 2, ☎ 09369/99199
Apotheke am Rosengarten, Kist, Am Rosengarten 22, ☎ 09306/3125
- Do. 04.02. Apotheke Lengfurt, Friedrich-Ebert-Str. 36, ☎ 09395/251
Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, August-Bebel-Str. 55-59, ☎ 0931/3043020

Anzeigen

Bestattungs- und Überführungs-Institut

Beerdigungen Feuerbestattungen Umbettungen

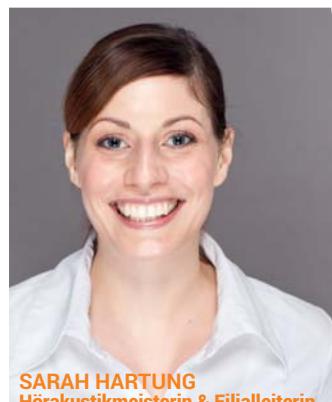
Trauerhilfe N. Emmerling

www.trauerhilfe-emmerling.de



Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Fliederstr. 42 · 97950 Gerchsheim · Tel. 09344/355



SIEMENS ACE 3bx BINAX



€ 595,-*

*für Mitglieder einer gesetzlichen Krankenkasse mit Leistungsanspruch und ohrenfachärztlicher Verordnung, inkl. der gesetzlichen Zuzahlung in Höhe von 10,- Euro pro Hörgerät. Privatpreis: € 1195,-

WÜRZBURG | Eichhornstraße 10 | Tel. 09 31/4 52 68 11
HÖCHBERG | Hauptstraße 93 | Tel. 09 31/45 25 40 41
info@ohrpheus.de | www.ohrpheus.de

DHRpheus
Hören leicht gemacht!
Gero Fulda & Frank Igors Hörsysteme

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
Sprechen Sie mit Ihren Spezialisten für Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser, Wohn-/Geschäftshäuser und Mehrfamilienhaus-Grundstücke.

**REGIONAL.KOMPETENT.
LEISTUNGSSTARK.**

**1. PLATZ
BUNDESWEITER
MALER-
VERGLEICH 2011**

**BESTE
REFERENZEN –
SEIT 1990**

REINHART
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorfer Str. 15a • 97074 Würzburg • T +49(0)931 - 32169-0 • www.reinhart-immo.de •

**MaGeTA
Verlag**

2016

wünscht guten
Start ins neue Jahr.

**Karlheinz
LANDECK**
Maler- und Verputzergeschäft

Winterzeit ist Renovierungszeit!

We give our winter discounts, which we receive from our suppliers between 01.12.2015 and 31.03.2016, to you!

**◆ Maler-
◆ Verputz-
◆ Tapezier-
◆ Trockenbauarbeiten
◆ Innenraumgestaltung
◆ alte Handwerkstechniken**

Grombühlstraße 1
97237 Altertheim
Tel.: 09307 / 784

Kostenlose Beratung, Pünktlichkeit und fairer Preis sind selbstverständlich!

MITTEN IN WÜRZBURG

Als Familienunternehmen mit Herz sind wir seit 10 Jahren für Ihr gutes Sehen und Hören aktiv. Besuchen Sie uns in der Schustergasse!



**10
Jahre
Walter** SEIT 2005



Ungesehen gut hören –
unverhört gut sehen

Edgar & Michael Walter GbR
Schustergasse 3 • 97070 Würzburg
Tel. 0931-14077 • www.optiker-walter.de





Hier kennen wir uns aus:

- Fachzentrum für Kompressionsversorgungen aller Art bei Venenleiden und Lymphödemen
- individuelle CNC-gefräste Einlagenversorgung nach modernstem 3D-Abdruck für Sport- und Alltagsschuhe
- Jeden Dienstag und Donnerstag sind am Nachmittag unsere Einlagentechniker vor Ort in Höchberg, vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin (Parkplatz direkt vor der Tür)
- moderner Orthesen- und Prothesenbau
- hochwertige Sportbandagen zur Versorgung sowie zur Vorbeugung gegen häufige Sportverletzungen
- Rehaversorgung mit unverbindlicher Beratung in Ihrer häuslichen Umgebung
- kindgerechte Versorgungen mit speziell geschulten Fachkräften im Reha- und Orthesenbereich
- Elektroscooter mit Beratung, Service und unverbindlicher Probefahrt



Scheder

97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20, Tel. 0931/359329-0
97204 Höchberg, Martin-Wilhelm-Str. 1, Tel. 0931/49262

Verstehen ist einfach.



sparkasse-mainfranken.de

Wenn man einen Finanzpartner hat,
der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.



Sparkasse
Mainfranken Würzburg